

Crailsheim, den 10.10.2024

Die CDU-Fraktion beantragt, folgenden Antrag auf die Tagesordnung spätestens der übernächsten Gemeinderatssitzung zu setzen:

Die Ausschreibung der Pflanzarbeiten für die Mittelachse und den Baumrahmen des Volksfestplatzes (vgl. zuletzt die Anlage zu Sitzungsvorlage 2024/307) wird zurückgestellt, bis der neugewählte Gemeinderat Gelegenheit hatte, über die grundsätzliche Realisierung der Arbeiten und den - hiermit ebenfalls gestellten - Antrag auf Verzicht dieser Pflanzungen zu entscheiden.

Begründung:

Die CDU-Fraktion lehnt eine „Aufforstung“ des Volksfestplatzes entsprechend den bisherigen Planungen weiterhin ab und hält eine Änderung deshalb dringend für geboten. Sie sieht sich in dieser Position nicht nur durch die Betrachtung des Platzes beim diesjährigen Volksfest, sondern auch durch die kritischen Aussagen des Vorsitzenden des Süddeutschen Verbands reisender Schausteller und Vizepräsidenten des Deutschen Schaustellerbunds, Lorenz Kalb, vom 20.09.2024 anlässlich der Eröffnung Festes bestätigt (vgl. Hohenloher Tagblatt vom 21.09.2024, Seite 9: *„Kalb spricht auch über die Sorgen seiner Zunft: Wird es nach der Sanierung und Neugestaltung des Volksfestplatzes [...] noch genügend Stellplätze geben? Oder wird die Baumreihe in der Mitte des Platzes, die geplant und beschlossen ist, dazu führen, dass weniger Stände auf den Platz passen?“*)

Da es dem geschäftsführenden Gemeinderat verwehrt ist, bis zum Amtsantritt des neugewählten Gemeinderats aufschiebbare Entscheidungen zu treffen, kann die von der CDU-Fraktion beabsichtigte Änderung der Planung nicht mehr vom aktuellen Gremium beschlossen werden. Gleichzeitig verbietet sich aber, einen dahingehenden Antrag dadurch ins Leere laufen zu lassen, indem noch kurz vor der Neuwahl mittels Ausschreibung der streitigen Arbeiten vollendete Tatsachen geschaffen werden. Es sind keine sachlichen Gründe für eine solche Eilbedürftigkeit ersichtlich.

Wenn dem Antrag der CDU-Fraktion gefolgt wird, besteht zudem die Möglichkeit, mit Herrn Kalb im Rahmen einer Gemeinderatssitzung noch in einen gesonderten Austausch zu gehen, was von uns bereits beantragt wurde.

Für die CDU-Fraktion

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Uwe Berger', is written over a white background.

Uwe Berger